

Kein schöner Land in dieser Zeit

Text: A. W. F. v. Zuccalmaglio 1838

Melodie: Altes Volkslied 1840

Satz: Gustav Sieber 1915

S

1. Kein schö - ner Land in die - ser Zeit als hier das uns - re weit und
 2. Da ha - ben wir so man - che Stund ge - ses - sen da in fro - her
 3. Daß wir uns hier in die - sem Tal noch tref - fen so viel hun - dert -
 4. Jetzt al - len ei - ne gu - te Nacht. Der Herr im ho - hen Him - mel

A

1. Kein schö - ner Land in die - ser Zeit als hier das uns - re weit und
 2. Da ha - ben wir so man - che Stund ge - ses - sen da in fro - her
 3. Daß wir uns hier in die - sem Tal noch tref - fen so viel hun - dert -
 4. Jetzt al - len ei - ne gu - te Nacht. Der Herr im ho - hen Him - mel

T

8

1. Kein schö - ner Land in die - ser Zeit als hier das uns - re weit und
 2. Da ha - ben wir so man - che Stund ge - ses - sen da in fro - her
 3. Daß wir uns hier in die - sem Tal noch tref - fen so viel hun - dert -
 4. Jetzt al - len ei - ne gu - te Nacht. Der Herr im ho - hen Him - mel

B

1. Kein schö - ner Land in die - ser Zeit als hier das uns - re weit und
 2. Da ha - ben wir so man - che Stund ge - ses - sen da in fro - her
 3. Daß wir uns hier in die - sem Tal noch tref - fen so viel hun - dert -
 4. Jetzt al - len ei - ne gu - te Nacht. Der Herr im ho - hen Him - mel

musicalion

klicken für mehr

4

breit, wo wir uns fin - den wohl un - ter Lin - den zur A - bend-
 Rund, und ta - ten sin - gen; die Lie - der klin - gen im Ei - chen-
 mal, Gott mag es schen - ken, Gott mag es len - ken, er hat die
 wacht; in sei - ner Gü - te uns zu be - hü - ten ist er be-

breit, wo wir uns fin - den wohl un - ter Lin - den zur A - bend-
 Rund, und ta - ten sin - gen; die Lie - der klin - gen im Ei - chen-
 mal, Gott mag es schen - ken, Gott mag es len - ken, er hat die
 wacht; in sei - ner Gü - te uns zu be - hü - ten ist er be-

8

breit, wo wir uns fin - den wohl un - ter Lin - den zur A - bend-
 Rund, und ta - ten sin - gen; die Lie - der klin - gen im Ei - chen-
 mal, Gott mag es schen - ken, Gott mag es len - ken, er hat die
 wacht; in sei - ner Gü - te uns zu be - hü - ten ist er be-

breit, wo wir uns fin - den wohl un - ter Lin - den zur A - bend-
 Rund, und ta - ten sin - gen; die Lie - der klin - gen im Ei - chen-
 mal, Gott mag es schen - ken, Gott mag es len - ken, er hat die
 wacht; in sei - ner Gü - te uns zu be - hü - ten ist er be-

7

zeit, wo wir uns fin - den wohl un - ter Lin - den zur A - bend zeit.
 grund, und ta - ten sin - gen; die Lie - der klin - gen im Ei - chen grund.
 Gnad, Gott mag es schen - ken, Gott mag es len - ken, er hat die Gnad.
 dacht; in sei - ner Gü - te uns zu be - hü - ten ist er be - dacht.

8

zeit, wo wir uns fin - den wohl un - ter Lin - den zur A - bend zeit.
 grund, und ta - ten sin - gen; die Lie - der klin - gen im Ei - chen grund.
 Gnad, Gott mag es schen - ken, Gott mag es len - ken, er hat die Gnad.
 dacht; in sei - ner Gü - te uns zu be - hü - ten ist er be - dacht.

zeit, wo wir uns fin - den wohl un - ter Lin - den zur A - bend zeit.
 grund, und ta - ten sin - gen; die Lie - der klin - gen im Ei - chen grund.
 Gnad, Gott mag es schen - ken, Gott mag es len - ken, er hat die Gnad.
 dacht; in sei - ner Gü - te uns zu be - hü - ten ist er be - dacht.

musicalion

klicken für mehr

Typ: Digitale Noten zum Download

Titel: [Kein schöner Land in dieser Zeit](#)

Komponist: [Gustav Sieber](#)

Epoche: Musica viva

Thema: .Ohne Thema

Reihe/Zyklus: Lieder (Volkslieder)

Schwierigkeit: Leicht

Instrumentierung Gruppe: Gemischter Chor a cappella

Arrangement: Chor>SATB

Instrumentierung: Gesang Chor>Alt-Stimmen = A(1), Gesang Chor>Bass-Stimmen = B (1), Gesang Chor>Sopran-Stimmen = S(1), Gesang Chor>Tenor-Stimmen = T(1)